



# Mit System zum Erfolg

Warum das Rad jedes Mal neu erfinden? Messebausysteme sind eine gewinnbringende Stütze für individuelle Unternehmenspräsentationen.

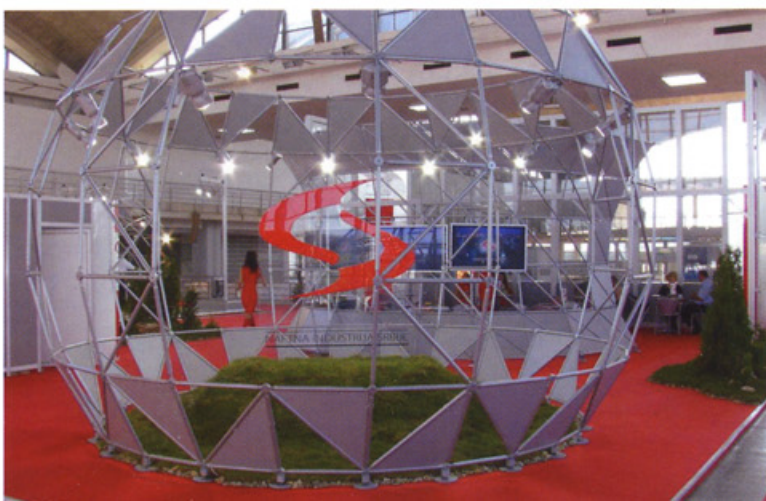
Wer seine Marke erfolgreich in Szene setzen möchte, muss heute mehr tun, als nur ein gutes Produkt in einer attraktiven Verpackung zu präsentieren. Wichtig ist ein überzeugendes Markenerlebnis, das auf emotionaler Ebene wirkt und das Produkt

aus der Masse vergleichbarer Angebote heraushebt. In der Werbebranche hat sich der Anspruch eines ganzheitlichen Markenkonzepts schon lange durchgesetzt. Kunden gewinnt und hält nur, wer es schafft, ein positives Markenversprechen zu generieren und selbstverständlich auch zu halten. Damit die Kunden eine Marke so vielseitig und oft wie möglich erleben können, ist ein

vielseitiges und kreatives Auftreten erforderlich. Das zieht sich durch mehrere Ebenen von der Printwerbung bis zum Messestand, wobei die verschiedenen Maßnahmen miteinander verknüpft sein sollten. Damit ein Messeauftritt die jeweiligen Zielgruppen erreicht, muss er individuell veränderbar und wiedererkennbar sein sowie die Unternehmensphilosophie verkörpern.

## Den Besuchern unverwechselbar in Erinnerung bleiben

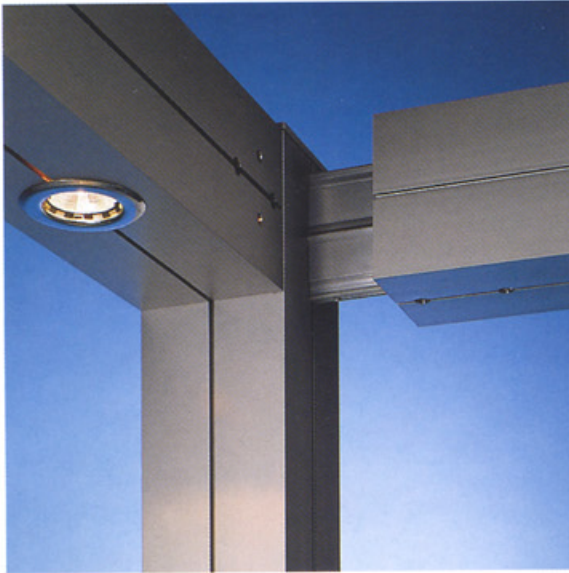
Außerdem soll er einladend und sympathisch wirken, informieren, eine Geschichte erzählen und den Besuchern unverwechselbar in Erinnerung bleiben. „Messearchitektur ist Kommunikation“, so Burkhardt Leitner constructiv, Stuttgart. „Sie informiert und inszeniert.“



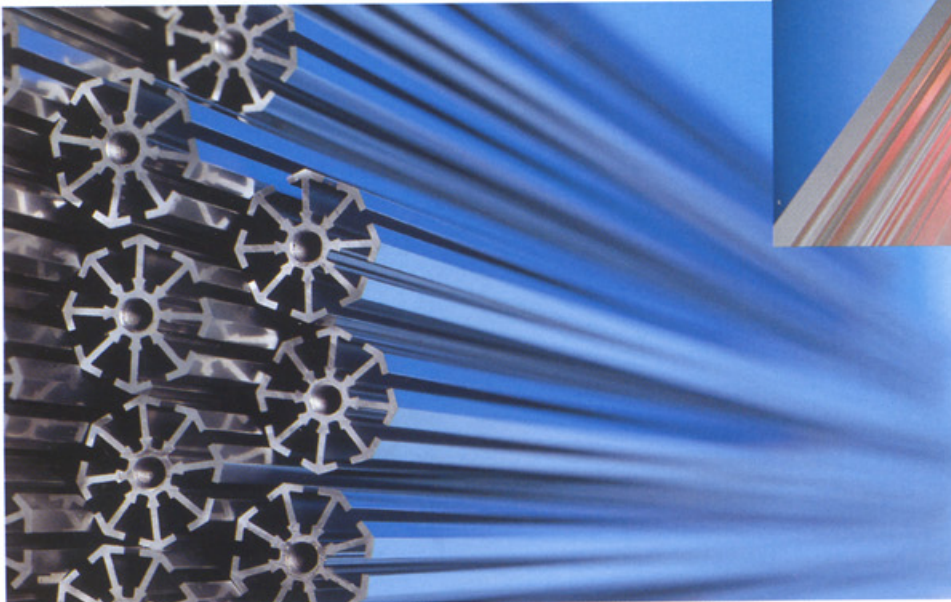
Immer flexibel: Mit Messebausystemen sind die unterschiedlichsten Formen und Größen möglich.

Foto: Mero





Profile gibt es in verschiedenen Dimensionen und Ausführungen – ausgeklügelt sind sie aber alle. Fotos: Octanorm



Ein wirklich einmaliger Auftritt scheint auf den ersten Blick nur mit einem eigenen konventionellen Gestaltungskonzept erreichbar zu sein, nicht mit einem System, das theoretisch und praktisch auch der Standnachbar benutzen könnte. Hier ist die Qualität der Standplanung entscheidend, denn es gibt eine ganze Reihe von Individualisierungsmöglichkeiten für Systeme. Das sind neben dem parallelen Einsatz von konventionellen Bauelementen Punkte wie Grafiken, Farbflächen, Bodengestaltung, Möblierung und die Beleuchtung. Alle diese Mittel sind Träger einer bestimmten Wertigkeit, Identität und Atmosphäre. Hier gilt es Kreativität zu zeigen. Ein gutes System hält sich optisch zurück und gibt viel Freiraum zur individuellen Gestaltung. Gleichzeitig erlaubt es eine Flexibilität, wie sie mit konventioneller Bauweise nicht im Ansatz möglich ist.

Mit einem System ist eine flexible Anpassung an teilweise schwierige örtliche Gegebenheiten ohne Weiteres möglich. Der Aufbau und Abbau erfolgt schnell, einfach und oft werkzeuglos. Die Flexibilität beweist, dass das Rad nicht jedes Mal neu erfunden werden muss. Schon kleine Änderungen können große Wirkung haben und zu erfolgreichen Präsentationen beitragen.

### Kleine Änderungen können große Wirkung haben

Ein Unternehmen möchte sich weder jedes Jahr auf dieselbe Weise präsentieren, noch für jeden Auftritt alles neu kaufen. Ein Messtand muss in diesem Sinne auch Veränderungen im Unternehmen berücksichtigen, in der Marketingstrategie oder in der Produktentwicklung. Er entwickelt sich ge-

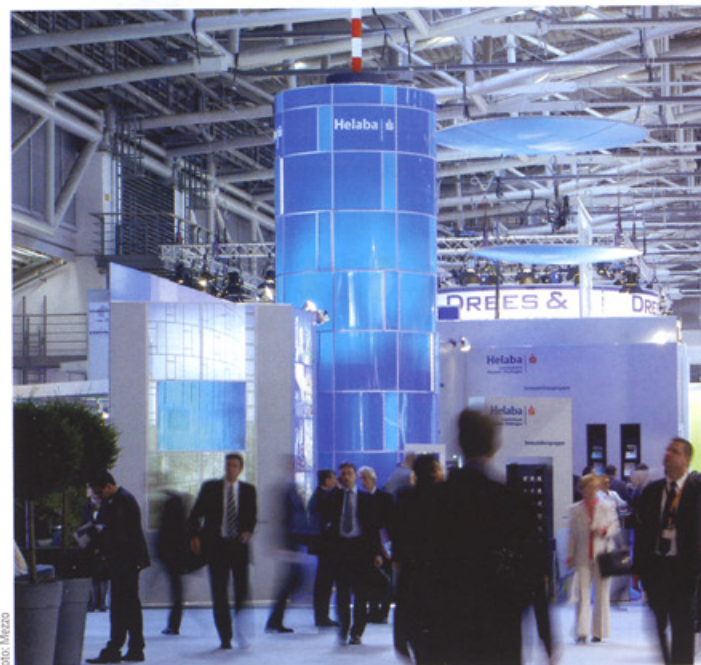






Foto: Mezzo



Ästhetisch und transparent: Messebausysteme können Imageräger darstellen. Fotos: René Müller für Burkhardt Leitner constructiv

wissermaßen mit. Mit einem Standsystem geht das einfach, da Teile ausgetauscht werden können und nicht alles erneuert werden muss. Mit relativ geringem Aufwand können Veränderungen herbeigeführt und gleichzeitig das Corporate Design und die gewünschte Wiedererkennbarkeit erhalten werden.

Das einmal erworbene oder auch gemietete System kann außerdem auch für andere Einsätze genutzt werden, beispielsweise als Ausstellungs-, Display- oder Shopssystem. Normalerweise ist es zudem kompatibel mit anderen Systemreihen - zumindest desselben Herstellers. Noch dazu arbeiten die Hersteller ständig an Detailverbesserungen und neuen Möglichkeiten, so dass die Kunden nicht in der Entwicklung des Präsentationsstandards zurückbleiben.

ja **m+a**



Foto: Mezzo